

Schweizer Kontaktstelle Euroguidance - SDBB

Tätigkeitsprogramm 2025

Ziele und Aktivitäten

V 1.0 - zuhanden SBFI - 06.08.2024 / Todo-Version laufend

Das vorliegende Tätigkeitsprogramm hält die **konkreten Aktivitäten für 2025**, dem ersten Jahr der neuen 4-Jahresperiode 2025 -2028, fest.

Wie mit dem SBFI in der Sitzung vom 9. Juli 2024 vereinbart, wird das SBFI für die 4-Jahres Planung 2025 - 2028 mit dem SDBB einen Rahmenvertrag abschliessen, der die Grundlage für die Tätigkeiten in den folgenden vier Jahren festlegt.

Auf Grundlage des Rahmenvertrags erstellt das SDBB weiterhin bis Ende September des Vorjahres ein jährliches Tätigkeitsprogramm mit einem entsprechenden Jahresbudget, welches vom SBFI mittels einer jährlichen Vereinbarung validiert wird.

Aufbauend auf den bisherigen Tätigkeiten und Schwerpunkten werden für das jährliche Programm bei Bedarf angepasste und veränderte Rahmenbedingungen aufgenommen.

Vorbemerkung

Die bisherigen Erfahrungen der Kontaktstelle Euroguidance unter Führung des SDBB haben eine Schwierigkeit gezeigt: Da die Schweiz im Euroguidance-Kontaktnetz nur stille Partnerin ist, bestehen bezüglich der Beteiligung an gemeinsamen Veranstaltungen einige Hürden. An einigen Programmen des Euroguidance-Kontaktnetzes wie Crossborder-Veranstaltungen werden Teilnehmende aus der Schweiz nur zugelassen, falls es freie Veranstaltungsplätze hat, **bei anderen Angeboten werden schweizer Teilnehmende nur zugelassen, wenn die Schweiz ebenfalls ein Angebot anbietet (z.B. Academia).**

Auch das Incoming ist erschwert, da Teilnehmende aus einigen EU-Ländern von diesen Ländern keine Unterstützung für ein Angebot in der Schweiz erhalten.

Die Kontaktstelle versucht aktiv diesen Schwierigkeiten vorzubeugen, einerseits durch die Organisation von Angeboten (Academia, Studienreise), die neue Möglichkeiten der Partizipation ermöglichen und andererseits durch eine aktive Beziehungspflege.

Schwerpunkte 2025

Mitarbeit im Euroguidance-Netzwerk :

- Die Kontaktstelle Euroguidance nimmt regelmässig an den Jahrestreffen des Kontaktnetzes teil und engagiert sich bei Netzwerk- und Themen-Veranstaltungen (z.B. CB-Seminare, centres EG francophones)
- Mitarbeit in der Main-Task-Group 3 Kommunikation zur Förderung der Bekanntheit des Euroguidance-Netzwerks selber
- Pflege des thematischen Austauschs mit den Zuständigen für Euroguidance in den Ländern
- Fachliche Mitwirkung bei thematischen Konferenzen des Euroguidance-Netzwerks; Unterstützung in der Organisieren von Fachreferent/innen aus der Schweiz

Gremienarbeit in der Schweiz zur Förderung der Mobilitätsaktivitäten:

- Stehendes Traktandum im SK-BSLB-Vorstand und in der SK BSLB-Plenarversammlung mit Beteiligung des SDBB: Euroguidance ist eines der Handlungsfelder im Aktionsplan der BSLB-Strategie der Schweiz.

Information und Promotion :

- Die Website von Euroguidance Schweiz wird als Hub betrieben für die Angebote im gesamten Netzwerk.
- Über den Newsletter Panorama und den neuen Newsletter der KBSB werden die Fachleute regelmässig über die Mobilitätsangebote und das Euroguidance-Netzwerk informiert.
- Englischsprachige Inhalte werden gezielt ausgeweitet. Sie richten sich an die Fachleute der BSLB im Euroguidance-Raum.

Weiterbildungen für Fachleute der BSLB in der Schweiz:

- Es werden gezielt Weiterbildungen angeboten, welche Themen aus dem Euroguidance-Raum rund um die lebensbegleitende Beratung und deren Instrumente und Methoden aufnehmen.
- In niederschweligen Online-Angebot werden Themen aus dem Euroguidance-Raum in die schweizerische BSLB transferiert.

Studienreise :

- Der Vorstand der SK BSLB hat sich für eine Studienreise für die BSLB der Schweiz ausgesprochen, aber sich noch nicht für inhaltliche Schwerpunkte und Fokusbänder entschieden. Die Kontaktstelle Euroguidance wird - nach der thematischen Klärung auf Seiten SK BSLB, sich aktiv an der Vorbereitungen und Planung einer

Academia:

- Das Academia-Programm des Euroguidance-Netzwerks fördert vertieft die Austauschmöglichkeiten zwischen den BSLB-Fachleuten in Europa. Die Kontaktstelle strebt eine regelmässige Teilnahmemöglichkeit für BSLB-Fachleute aus der Schweiz an. Um dies zu ermöglichen, unterstützt sie den Aufbau eines Academia-Angebots in der Schweiz für den Austausch mit ausländischen BSLB-Fachleuten. Über den Aufbau eines schweizerischen Academia-Angebots sollen die Möglichkeiten für Schweizer BSLB-Fachleute verbessert werden, an künftigen Academia-Programmen im Ausland teilnehmen zu können.

Für das Tätigkeitsprogramm 2025 sind im Folgenden die **Prioritäten mit einem X** angegeben. markiert.
Die **konkreten Aktivitäten** sind gekennzeichnet mit ►.

Ziele und Aktivitäten

2025 2026 2027 2028

Euroguidance Zielsetzungen

Die Euroguidance-Zentren verfolgen drei gemeinsame Ziele:

1 Übergeordnetes Euroguidance-Ziel 1

Unterstützung der Entwicklung der europäischen Dimension der lebenslangen Beratung

Teilziele

Auf der Basis der Netzwerkpflege mit den Euroguidance-Kontaktstellen wird der thematische Austausch und das Networking der Fachleute der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung im Bereich der lebenslangen Beratung gefördert.

Trends und Entwicklungen im Bereich der BSLB aus Europa sowie internationale Mobilitätsmöglichkeiten für die BSLB sind aufgenommen und in der Schweiz bekannt gemacht.

Trends und Entwicklungen im Bereich der BSLB aus der Schweiz im Bereich lebenslange Beratung sind für den EU-Raum zugänglich.

Die internationale Vernetzung der BSLB der Schweiz mit der BSLB in den europäischen Staaten wird gefördert.

Aktivitäten

1.1 Trends und Entwicklungen des EG-Netzwerks: Die Kontaktstelle nimmt Trends und Entwicklungen (Konzepte, Projektergebnisse, innovative Arbeitsmethoden und gute Praxis-Beispiele) aus den europäischen Staaten über das EG-Netzwerk auf. Sie weist auf entsprechende Publikationen und Good-Practice-Beispiele des EG-

1.1.1 ► Kommunikation via Website der Kontaktstelle Euroguidance der Schweiz

x x x x

1.1.2 ► Kommunikation via Newsletter Panorama und den Newsletter der SK BSLB an die Zielgruppen

x x x x

1.2 Trends und Entwicklungen aus der Schweiz: Die Kontaktstelle nimmt Trends und Entwicklungen (Konzepte, Projektergebnisse, innovative Arbeitsmethoden und gute Praxis-Beispiele) aus der Schweiz im Bereich lebenslange Beratung auf. Dies geschieht in Zusammenarbeit mit der SK BSLB (auf Basis des regelmässigen Good-Practice-Austauschs innerhalb der SK BSLB und des statistischen Jahresberichts der SK BSLB). Innerhalb des EG-Netzwerks unterstützt sie die Bekanntmachung und den Austausch zu diesen Trends an Veranstaltungen und über Informationsplattformen.

1.2.1	▶ Einbringen von Trends und Entwicklungen aus der Schweiz ins EG-Netzwerk: Beteiligung an Konferenzen, Tagungen, Webinaren etc.; Kommunikation über das interne EG-Kommunikationsnetz und über die Website	x	x	x	x
1.2.2	▶ Das SDBB engagiert sich in der Umsetzung der Laufbahngestaltungskompetenzen um dieses Thema mit entsprechendem Know-how im EG-Netzwerk bekannt zu machen.	x	x		
1.3	Die Kontaktstelle organisiert niederschwellige Austauschangebote zu aktuellen Themen der europäischen Mobilität und Entwicklungen der BSLB in Europa (bspw. Peer-Erfahrungs-Austausch in Barcamps, Open Spaces, World-Cafés etc.)				
1.3.1	▶ Ein niederschwelliges Online-Angebot zu aktuellen Austauschthemen ist vorbereitet, organisiert, durchgeführt und ausgewertet.	x			

2 Übergeordnetes Euroguidance-Ziel 2
Unterstützung der Entwicklung der Kompetenzen der Beraterinnen und Berater sowie Steigerung des Bewusstseins des Werts und der Bekanntheit der internationalen Mobilität

Teilziele

Die Kontaktstelle unterstützt die internationale Vernetzung der Fachleute der BSLB, der Stellenleitenden der BSLB und der BSLB-Stellen.

Bildungs-, Ausbildungs- und Beratungssysteme der Euroguidance-Mitgliedsstaaten sind bekannt.

Europäische Initiativen und Programme in den Bereichen Aus- und Weiterbildung sowie Mobilität sind bekannt.

Die Fachleute der BSLB können Fragestellungen ihrer Klientel zur Mobilität beantworten und sie kompetent Informationen und Instrumente zur Mobilitäts-Beratung stehen zur Verfügung.

Der Kanal zur Durchführung der Angebote ist überprüft. Angebote stehen themen- und bedarfsspezifisch in Präsenzveranstaltungen und/oder online zur Verfügung.

Aktivitäten

- 2.1 Die Kontaktstelle pflegt die Schnittstelle und den Austausch zu Movetia mit dem Ziel, die Realisierung und Finanzierung von individueller und Gruppen-Mobilität sowie von Projekten im Bereich Mobilität und internationaler Zusammenarbeit durch Movetia optimal zu unterstützen.

2.1.1	► Regelmässige Austauschtreffen zur Besprechung der Schnittstelle, der Prozesse, der Angebote und Unterstützungsformate sowie der Kommunikation finden statt.	x		x	
2.2	Die Kontaktstelle berät und unterstützt die EG-Kontaktstellen der Teilnehmerstaaten bei Mobilitätsanliegen aus dem europäischen Ausland (Incoming).				
2.2.2	► Beratung und Unterstützung von interessierten Personen für die Teilnahme an Veranstaltungen, die in der Schweiz durchgeführt werden	x	x	x	x
2.3	Weiterbildungen für die Fachleute der BSLB, welche die verschiedenen Themen der internationalen Mobilität und der Modelle des lebenslangen Beratens in Europa aufnehmen, werden organisiert.				
2.3.1	► Im jährlichen Weiterbildungsprogramm des SDBB werden pro Sprachregion (DE, FR) Veranstaltungen aufgenommen, an denen Arbeitsinstrumente, Methoden, Best-Practice-Beispiele aus dem Bildungs- und Arbeitsraum der EU aufgenommen und thematisiert werden.	x	x	x	x
2.4	Nach Möglichkeit wird in der alle 2 Jahren stattfindende Nationale Fachtagung der BSLB die europäische Dimension der lebenslangen Beratung mitaufgenommen und internationale Beteiligte integriert.				
2.5	Das Weiterbildungsprogramm für die BSLB der Schweiz wird auch für Teilnehmende aus dem europäischen Ausland geöffnet. Die EG-Netzwerkpartner werden im Januar über das jeweilige Jahresweiterbildungsprogramm				
2.5.1	► Das Jahresprogramm der Weiterbildungsveranstaltungen werden gezielt im EG Netzwerk ausgeschrieben.	x	x	x	x
2.6	Eine Studienreise für Stellenleitende, ev. auch Fachleute der BSLB, ist je nach Bedarf in Zusammenarbeit mit der SK BSLB vorbereitet und durchgeführt.				
2.6.1	► In Zusammenarbeit mit der SK BSLB wird gemäss deren Bedürfnissen und Rahmenvorgaben eine Studienreise vorbereitet, ausgeschrieben und durchgeführt (Durchführung 2026)	x	x		
2.7	Das Academia-Programm des Euroguidance-Netzwerks fördert vertieft die Austauschmöglichkeiten zwischen den BSLB-Fachleuten in Europa. Die Kontaktstelle unterstützt den Aufbau eines Academia-Angebots in der Schweiz für ausländische BSLB-Fachleute und strebt damit auch die Entsendung von Schweizer BSLB-Fachleuten in das Academia-Programm an.				
2.7.1	► Parizipation an den Academia-Treffen	x	x	x	x

- | | | |
|-------|--|---|
| 2.7.2 | ▶ Ein Angebot im Rahmen des Academia-Programms ist in der Schweiz geplant und durchgeführt | x |
| 2.7.3 | ▶ Die Teilnahmebedingungen für Schweizer BSLB-Fachleuten an Academia-Programmen ist geklärt und die Angebote sind in der BSLB bekannt gemacht. | x |

3 **Übergeordnetes Euroguidance-Ziel 3** **Bereitstellung von Information und Kommunikation über die europäische Dimension von Beratung**

Teilziele

Die Zielgruppen sind informiert über die Angebote von Euroguidance, über die Bildungssysteme, Modelle der lebenslangen Beratung, Good-Practice-Beispiele, Programme und Initiativen sowie die internationale Mobilität. Den Zielgruppen stehen die Ergebnisse von Austausch-Aktivitäten online zur Verfügung.

Aktivitäten

- | | | | | | |
|-------|---|---|---|---|---|
| 3.1 | Betreibung der Webseiten auf sdbb.ch zur Schweizer EG-Kontaktstelle
- Angebot der Schweizer Euroguidance-Kontaktstelle sind veröffentlicht
- Verlinkungen zu allen relevanten europäischen Portalen im Umfeld von Euroguidance und der europäischen | | | | |
| 3.1.1 | ▶ Laufender Betrieb und Weiterentwicklung der Webseite zur Kontaktstelle Euroguidance Schweiz | x | x | x | x |
| 3.1.2 | ▶ Promotion der Angebote von euroguidance.eu und deren Facebook-Site auf der Website und via Newsletter mit Fokus auf:
- Veranstaltungen
- Internationale Mobilität
- Beratungs-Systeme und Good-Practice-Beispiele
- Publikationen und Instrumente | x | x | x | x |
| 3.1.3 | ▶ Verlinkung auf den Webseiten der Schweizer EG-Kontaktstelle und mittels Spezial-Hinweisen im Newsletter Panorama | x | x | x | x |
| 3.2 | Regelmässige Newsletter-Beiträge im Newsletter Panorama über Aktivitäten und Möglichkeiten, die sich direkt an die Fachleute der BSLB richten. | | | | |
| 3.2.1 | ▶ Meldungen im Newsletter Panorama und dem Newsletter der SK BSLB: regelmässig gemäss | x | x | x | x |

3.3	Individuelle Beratung und Beantwortung von Fragen der BSLB-Fachleute zur Mobilität im Rahmen von				
3.3.1	▶ Euroguidance-Mailbox: Zeitnahe Bearbeitung von Anfragen	x	x	x	x
3.4	Die Informationen zur europäischen Mobilität auf berufsberatung.ch werden überprüft und bedarfsgerecht				
3.4.1	▶ Regelmässige Überprüfung der Informationen von berufsberatung.ch und allfälliger Weiterentwicklung und	x	x		

4 **Evaluation**

4.1	▶ Der Bedarf nach Austausch im europäischen Raum für die BSLB in der Schweiz wird regelmässig evaluiert und kann im Rahmen der übergeordneten Euroguidance-Zielen aufgenommen werden.		x		
4.2	▶ Das Dienstleistungsangebot der Kontaktstelle wird regelmässig evaluiert.		x		
4.3	▶ Jährliche Abstimmung des Tätigkeitsprogramms mit Budget für das Folgejahr zum Euroguidance-Angebot zuhanden SBFJ per Ende September.	x	x	x	x
4.4	▶ Jährliche Berichterstattung und Schlussabrechnung zum Euroguidance-Angebot zuhanden SBFJ per Ende	x	x	x	x